



UniversitätsKlinikum Heidelberg
**Kreiskrankenhaus
Bergstraße**

Brustzentrum Bergstraße

am Kreiskrankenhaus Bergstraße in Heppenheim

– eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg





bzb
brustzentrum bergstraße



Liebe Patientin,

bei Ihnen wurde eine Brusterkrankung festgestellt. Wir klären bei Ihnen ab, um welche Erkrankung es sich handelt. Wir im Brustzentrum des Kreiskrankenhauses Bergstraße werden Sie von der Diagnostik über die Therapieplanung bis hin zur Durchführung professionell begleiten.

Ein erfahrenes Team aus Ultraschallexpert*innen, drei Senior-Brustoperateurinnen, Psychoonkologin und onkologische Fachpflege steht Ihnen zur Seite. Als Teil der Universitätsklinik Heidelberg bieten wir für Sie Medizin auf universitärem Niveau mit individueller und persönlicher Begleitung.

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen eine erste Information rund um das Brustzentrum Bergstraße an die Hand geben. Schauen Sie gerne auch auf unsere Homepage www.kkh-bergstrasse.de. Selbstverständlich stehen wir Ihnen darüber hinaus bei allen Fragen gerne zur Verfügung.

Sprechen Sie uns an. Ihr Wohl liegt uns am Herzen!

Herzliche Grüße,

Ihre Dr. Cordula Müller

Chefärztin und Leiterin des Brustzentrums Bergstraße
Schwerpunkt gynäkologische Onkologie



Diagnostik

Wenn Sie oder Ihr Arzt eine Veränderung in der Brust festgestellt haben, bietet das Brustzentrum die Abklärung an. Oft sind Knoten in der Brust gutartig und können über hochauflösenden Brustultraschall gesichert werden. Gegebenenfalls setzen wir weitere Untersuchungen wie Mammographie, MRT oder auch gezielte Probenentnahmen zum Aufschluss über die Art der Erkrankung ein.

Sollte der Befund nicht eindeutig einzuordnen sein oder der Verdacht auf einen bösartigen Brustbefund bestehen, können wir Ihnen mithilfe einer schmerzarme sogenannten Stanzbiopsie Klarheit verschaffen.

So kann das Gewebe von der Pathologie der Universität Heidelberg genau untersucht und die Diagnose gesichert werden.

Therapie

Nach Sicherung der Diagnose wird die weitere Behandlung individuell geplant. Nur etwa einer von fünf Knoten in der Brust ist bösartig. Gutartige Veränderungen der Brust müssen oft nicht operativ behandelt werden. Wenn eine Operation notwendig wird, kann diese meist ambulant erfolgen.

Sollte eine bösartige Erkrankung vorliegen, besprechen wir mit Ihnen ausführlich das weitere Vorgehen. Der frühe Brustkrebs ist in über 95 % heilbar. Wir leiten alle notwendigen Schritte zur detaillierten Diagnostik und optimalen Therapie ein. Dabei handeln wir nach aktuellstem medizinischem Wissensstand, legen aber großen Wert darauf, Ihre persönliche Situation einzubeziehen.

Die Ergebnisse der Untersuchung werden in der interdisziplinären Tumorkonferenz mit den lokalen Expert*innen des Brustzentrums Bergstraße und denen des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen Heidelberg (NCT) erörtert und das bestmögliche Konzept für Ihre Behandlung erarbeitet.

Tumorkonferenz des Brustzentrums Bergstraße zusammen mit dem NCT Heidelberg

In der Tumorkonferenz in Heppenheim besprechen die Expert*innen des Brustzentrums Bergstraße die spezifischen Behandlungsmöglichkeiten jeder einzelnen Patientin mit den Kolleg*innen des Nationalen Centrums für Tumorerkrankungen Heidelberg (NCT). Damit stellen wir sicher, dass alle Patientinnen nach dem neuesten Forschungsstand behandelt werden. Dies beinhaltet auch die Möglichkeit der Teilnahme an Studien.

So erreichen wir, dass für unsere Patientinnen alle innovativen Behandlungskonzepte zugänglich sind.

Der Expertengruppe gehören an:

- › Gynäkologische Onkolog*innen
- › zertifizierte Senior-Brustoperateurinnen
- › Patholog*innen
- › Chirurg*innen
- › Internist*innen
- › Hämatonkolog*innen
- › Strahlentherapeut*innen
- › Radiolog*innen
- › Psychoonkologin
- › behandelnde Ärzt*in ist ebenfalls eingeladen





Chefärztin Dr. med. Cordula Müller
Leitung Brustzentrum
Senior-Brustoperateurin
(nach DKG zertifiziert)
Schwerpunkt gyn. Onkologie



Oberärztin Dr. med. Anja Herbert
Koordinatorin Brustzentrum
Senior-Brustoperateurin
(nach DKG zertifiziert)



Oberärztin Dr. med. Marie-Therese Crisand
Senior-Brustoperateurin
(nach DKG zertifiziert)
Ärztin für Naturheilverfahren



Oberärztin Dr. med. Miriam Boeker
Brustoperateurin
Degum II Mammasonographie

Spezialsprechstunden

- › Beratungsgespräche
- › DEGUM II-Mammasonographie
- › Mammographie
- › Mamma-MRT
- › Probeentnahmen
 minimalinvasiv mit Ultraschall oder
 mammographischer Unterstützung
- › Zweitmeinung

Operative Konzepte am Brustzentrum

Über 78 Prozent aller bösartigen Tumore werden so operiert, dass die Brust erhalten werden kann. Bewiesen ist heute, daß die Brusterhaltung mindestens die gleiche Sicherheit bietet wie die Brustentfernung. Bei Tumoren unter 2 cm Größe liegt die Rate der Brusterhaltung in unserem Brustzentrum bei 95 %. Wir legen Wert auf eine hohe onkologische Sicherheit und gleichzeitig ein gutes kosmetisches Ergebnis.

Wir wenden auch während der Operation Brustultraschall (Mammasonographie) an. Dies führt zu höherer Sicherheit bei der Entfernung des Tumors.

Verschiedenste operative-plastische Techniken (Onkoplastik) werden von unseren zertifizierten Senior-Brustoperateurinnen und Brustoperateurinnen beherrscht.



Tanja Fath, Yvonne Geffert, Shukriye Selishta, Asiye Terlemez
Ihre Ansprechpartnerinnen im Sekretariat

Sprechstunden

Brustsprechstunden

Montag von 8:00 Uhr bis 13:00 Uhr
Dienstag bis Donnerstag von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Anmeldungen zu den Sprechstunden täglich
über das Sekretariat: Tel. 06252 701 - 201

Kontakt

Brustzentrum Bergstraße
am Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH
– eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg
Viernheimer Str. 2
64646 Heppenheim
Tel. 06252 701 - 201
Fax 06252 701 - 340
brustzentrum@kkh-bergstrasse.de
www.kkh-bergstrasse.de/brustzentrum

Zertifizierung – Garantie bestmöglicher Versorgung

Das Brustzentrum Bergstraße ist im Jahr 2008 als erste Klinik der Region nach Onko-Zert zertifiziert worden. Die Rezertifizierung wird jährlich vorgenommen und erfolgt nach den Vorgaben der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) und der Deutschen Gesellschaft für Senologie (DGS).

Bei diesen externen Überprüfungen wird die hohe Qualität unseres Brustzentrums in der medizinischen und ganzheitlichen Versorgung unserer Patientinnen regelmäßig bestätigt. Das Brustzentrum Bergstraße ist ein engmaschiges interdisziplinäres Expert*innennetzwerk.

Wir sind Teil der Universitätsklinik Heidelberg und arbeiten sehr eng mit den Expert*innen des Nationalen Tumorcenters(NCT) zusammen. So ist sichergestellt, daß Sie die derzeit aktuellste und effektivste Therapie und somit die gleiche Behandlung wie an der Universitätsklinik erhalten.

Das Zertifizierungssystem hat das Ziel einer verbesserten Versorgung von Krebspatienten im Rahmen von interdisziplinären und gesamtheitlichen Versorgungsstrukturen.



Physiotherapie

Nach Ihrer Operation und während Ihres stationären Aufenthalts werden Sie von erfahrenen Physiotherapeuten betreut. Regelmäßige Weiterbildungen und der Blick auf aktuelle Therapiemethoden sind für uns eine Verpflichtung und vervollständigen unseren Anspruch auf eine optimale Behandlung. Die Physiotherapie am Bett und in unseren Therapieräumen unterstützt den Heilungsprozess und fördert so Ihre Gesundheit und Beweglichkeit.

Ein darauf abgestimmtes Behandlungskonzept mit Übungsanleitungen, die Sie zu Hause selbst durchführen können, erhalten Sie von uns bei Ihrer Entlassung.

Auch verfügbar als Video zum Mitturnen auf der Homepage unseres Brustzentrums.

Tel. 06252 701 - 664
PT2.KKHB-@kkh-bergstrasse.de



Station 8 / Onkologische Fachpflege

Unser gynäkologisches Stationsteam unter der Leitung von Nadine Hanstein betreut Sie während Ihres Aufenthalts in unserer Klinik. Unsere speziell ausgebildete onkologische Fachpflege unterstützt Sie individuell abgestimmt zu onkologischen Pflegethemen, wie zum Beispiel das Management von Therapienebenwirkungen, Körperbildveränderungen oder Ernährung. In jeder Krankheitsphase steht die onkologische Fachpflege als Ansprechpartner für Patientinnen und Angehörige zur Verfügung

Sie erreichen die Station telefonisch unter:
Tel. 06252 701 - 263

Sozialdienst

Der Sozialdienst unter der Leitung von Dorothea Klingenbeck berät und unterstützt Sie bei Fragestellungen, die im Rahmen Ihrer Erkrankung über medizinische Aspekte hinausgehen. Dazu gehören die psychosoziale und sozialrechtliche Beratung, Informationen zu Selbsthilfegruppen und Beratungsstellen, Einleitung von Maßnahmen zur weiterführenden Versorgung und Entlassung aus dem Krankenhaus sowie Leistungen zur Rehabilitation.

Tel. 06252 701 - 598 und - 599
sozialdienst@kkh-bergstrasse.de

Naturheilkunde und integrative Onkologie

Sie hat eine Erkrankung getroffen, die zunächst alles „auf den Kopf“ zu stellen scheint. Vieles prasselt jetzt vielleicht auf Sie an Informationen, Fragen und auch Ängsten ein.

Wir wollen Sie in der Bewältigung Ihrer Erkrankung umfassend unterstützen. Daher bietet Ihnen die Frauenklinik Naturheilverfahren als ganzheitliches Konzept für Körper und Geist an.

Während des stationären Aufenthalts erfolgt durch die gynäkologische Oberärztin und Ärztin für Naturheilverfahren Dr. med. Marie-Therese Crisand eine naturheilkundliche Visite. Hierbei erhalten Sie erste naturheilkundliche Informationen und Sie können eigene Anliegen ansprechen.

Zusätzlich werden verschiedene naturheilkundliche Maßnahmen durch unsere Pflege angeboten und auf Wunsch durchgeführt.



Unsere Ziele sind:

- › Verbesserung Ihrer Lebensqualität
- › Verringerung von Nebenwirkungen der onkologischen Therapien
- › Förderung der Eigenaktivität im Umgang mit der Erkrankung und Erarbeitung von Selbsthilfestrategien

Diese integrative Onkologie verstehen wir als Ergänzung zu Ihrer Krebsbehandlung und stimmen sie mit den klassischen Methoden wie Operation, Chemotherapie oder Bestrahlung ab.

Gemeinsam gegen den Krebs:

als Allianz von onkologischer Therapie und Naturheilkunde
– als Allianz von Patientinnen und Ärzt*innen



Psychoonkologie

Neben der medizinischen Betreuung kommt der psychoonkologischen Begleitung besondere Bedeutung im Brustzentrum Bergstraße zu. Die Gespräche und Beratung sollen helfen, mit der Belastung der Erkrankung und den notwendigen Therapieschritten zurechtzukommen und ergänzen so die medizinische Behandlung.

... leben Sie Ihr Leben!

Die psychoonkologische Begleitung ist deshalb integraler Bestandteil unseres Behandlungskonzepts. Unsere promovierte Diplom-Psychologin Dr. Tonja Deister, die eng in die medizinische Arbeit des Brustzentrums eingebunden ist, steht unseren Patientinnen und ihren Angehörigen als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Tel. 06252 701 - 92025 | tonja.deister@kkh-bergstrasse.de

Die Kooperationspartner im Brustzentrum stellen sich vor

NCT- Nationales Centrum für Tumorerkrankungen

Die Expert*innen der Onkologie, Radiologie, Pathologie und Strahlentherapie des Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT) der Universitätsklinik Heidelberg sind mit dabei, wenn die lokalen ärztlichen Expert*innen des Heppenheimer Brustzentrums in der wöchentlichen interdisziplinären Tumorkonferenz über Diagnosen und Therapien jeder einzelnen Patientin beraten. Es findet ein Beratungsprozess auf höchstem Niveau statt, bei dem entschieden wird, welche Empfehlung über Therapie oder Studienteilnahme wir der Patientin geben können. Ebenso wie im NCT Heidelberg werden so im Brustzentrum Heppenheim neueste medizinische Diagnosen und Therapien angewandt.

SWBC - Süddeutsches Brustzentrum

Wir sind Teil des Südwestdeutschen Brustzentrums Heidelberg (www.sw-brustzentrum.de), ein starker Verbund aus 16 Mitgliedern unter Führung von Prof. Schneeweiss, NCT Heidelberg. Durch die Vernetzung wird eine Qualitätssteigerung in Diagnostik und Therapie des Brustkrebses erzielt. Im Verbund werden jährlich über 1300 Frauen an Brustkrebs operiert und behandelt.

Hämatonkologische Schwerpunktpraxis Heppenheim Dr. med. Tanja Lahaye

Die Schwerpunktpraxis bietet Ihnen die Erstellung und Durchführung eines individuellen Therapiekonzepts auf höchstem medizinischem Niveau gemäß den Empfehlungen des Onkologischen Arbeitskreises Bergstraße unter Berücksichtigung Ihrer Lebensqualität und Ihrer persönlichen Situation.

Im Speziellen wird hier im ambulanten Setting jede Form der Chemotherapie und Immuntherapie (Antikörpertherapie) durchgeführt. Durch enge Kooperation mit anderen Einrichtungen (z. B. dem Nationalen Tumorzentrum für Tumorerkrankungen/ NCT in Heidelberg, der Radiologischen Praxis Heppenheim, Palliativnetz Bergstraße) können wir Ihnen eine umfassende, ortsnahe Versorgung bieten.

info@onkopraaxis-lahaye.de | www.onkopraaxis-lahaye.de

Radiologie Heppenheim (Weinheim)

Das Brustzentrum Bergstraße arbeitet eng mit der im Krankenhaus ansässigen radiologischen Praxis Heppenheim/Weinheim zusammen. Hier ist auch das Mammographie-Screening angesiedelt. Mit hochmodernen Geräten, darunter ein Kernspintomograph (MRT), ermöglicht die Praxis präzise Diagnosen.

info@radiologie-heppenheim.de | www.radiologie-weinheim.de

Pathologie Universitätsklinik Heidelberg

Als etabliertes Referenzzentrum für Mammaphathologie ist das Pathologische Institut (akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17020) ein wichtiger Kooperationspartner des Brustzentrums Bergstraße.

Patholog*innen untersuchen Biopsie- und Operationsmaterial der Mamma (Brust) unter dem Mikroskop und mit immunhistologischen und molekularen Zusatzuntersuchungen.

Die erhobenen Befunde sind Grundlage für die prognostische Einschätzung und maßgeschneiderte Therapien bei Tumorerkrankungen.





Deckblatt: „Island Mohn“ von Gabriele Huth
Gabriele Huth hat durch ihre Erkrankung die Kreativität entdeckt und mit der Malerei begonnen.

MVZ Strahlentherapie Weinheim PD Dr. med. Dirk Neuhof

Im MVZ Strahlentherapie Weinheim erfolgt im Rahmen der Therapiemaßnahmen – wenn notwendig – die Bestrahlung der Brustdrüse oder Brustwand der Patientin. Die Behandlung erfolgt mit einem neuen hochmodernen Strahlentherapiegerät, das die präziseste Methode der Röntgenbestrahlung einsetzt. Die Planung der Bestrahlung erfolgt in Zusammenarbeit mit der Abteilung Radioonkologie und Strahlentherapie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir können der Patientin somit Hochleistungsmedizin wohnortnah anbieten.

Sanitätshaus Maisch Heppenheim

Das Heppenheimer Sanitätshaus Maisch mit Geschäftsstandort am Krankenhaus und somit bei Bedarf direktem Ansprechpartner vor Ort bietet ein umfassendes Leistungsspektrum zur Unterstützung der Patientinnen über den Krankenhausaufenthalt hinaus an. Dazu gehören u.a.:

- › Beratung über Möglichkeiten der brustprothetischen Versorgung
- › Erstversorgung und Dauerversorgung nach Brustentfernung
- › Spezialbüstenhalter
- › Kompressionsbustier nach plastischer Brustoperation
- › Bademoden

„Gemeinsam stark“



Selbsthilfegruppe

„Gemeinsam stark“. Unter dieser Überschrift kommt die Brustkrebs-Selbsthilfegruppe Heppenheim regelmäßig zusammen. Die Gruppe ist offen für Frauen, die von Brustkrebs betroffen sind, ebenso für Angehörige, Freunde und andere Interessierte. Ziel der Selbsthilfegruppe ist es, gemeinsam aktiv zu sein, sich gegenseitig Halt zu geben und ein Leben mit der Krankheit zu erleichtern. Auch außerhalb der Gruppentreffen besteht die Möglichkeit für persönliche oder telefonische Gespräche, um von Anfang an eine wertvolle Unterstützung zu bieten. Das Motto der Gruppe ist Programm: „Wir können dem Wind nicht gebieten, aber wir können unsere Segel neu setzen und die Richtung ändern.“

Kontakt

Ute Thesen

Tel. 06251 39505 | u.s.thesen@web.de

Therapeutische Gruppe

für Kinder (7-12 Jahre) mit einer krebserkrankten Mutter oder Großmutter

Die Diagnose einer Krebserkrankung ist für Familien eine große Belastung. Auch die verschiedenen Etappen der Therapie sind für alle in der Familie eine Herausforderung. Kinder, deren Mütter oder Großmütter an Krebs erkrankt sind, befinden sich oft ebenso in einer schwierigen Alltags- und Lebenssituation.

In Kooperation mit der Vitos kinder- und jugendpsychiatrischen Ambulanz Heppenheim bieten wir Kindern von sieben bis zwölf Jahren Unterstützung, um mit dieser Krisenzeit besser umgehen zu können. Hier ist Austausch mit anderen Kindern mit ähnlichen Erfahrungen unter therapeutischer Anleitung möglich.

Die Teilnahme an der Gruppe ist kostenfrei.

Die Kosten werden vom Förderverein „Freunde des Kreiskrankenhauses Bergstraße e.V.“ getragen. Spenden sind herzlich willkommen.

Kontakt

Vitos kinder- und jugendpsychiatrische Ambulanz Heppenheim

Tel. 06252 5906 400

vitos ●●

Kinder- und jugendpsychiatrische
Ambulanz Heppenheim

Gynäkologie und Geburtshilfe am Kreiskrankenhaus Bergstraße

Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH
– eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg
Viernheimer Straße 2
64646 Heppenheim

Tel. +49 (0) 6252 701 - 201
Fax +49 (0) 6252 701 - 340
brustzentrum@kkh-bergstrasse.de

Für weitere Informationen melden Sie sich gerne
bei uns im Sekretariat oder Sie schauen auf unsere
Homepage, wo Sie viele Videos und Materialien finden:
www.kkh-bergstrasse.de/brustzentrum



Impressum

Herausgeber:

Kreiskrankenhaus Bergstraße GmbH

– eine Einrichtung des Universitätsklinikums Heidelberg

Redaktion: Dr. med. Cordula Müller, Dr. Tonja Deister, Ulrike Brüggemann

Fotos & Bildbearbeitung: Claudia Gräber, Thomas J. Zelinger, iStock

Konzeption & Gestaltung: Medienzentrum Universitätsklinikum Heidelberg
& Kreiskrankenhaus Bergstraße, Stand: November 2023